

Postentgelt bar entrichtet!

An einen Haushalt

Marktgemeinde Offenhausen



seit 1534 Markt

Gemeinde Zeitung

AMTLICHE MITTEILUNG

FOLGE 152 / Juli 2015

E-mail: gemeindeamt@offenhausen.at • www.offenhausen.at

Medieninhaber, Eigentümer & Herausgeber:
Marktgemeinde Offenhausen
Erscheinungsort: Offenhausen
Poststelle: 4625 Offenhausen
Druck & Gestaltung.: Zauner, Lambach
Offizielles Mitteilungsblatt der MG-Offenhausen
für kommunale Information und Lokalberichte

aus dem Inhalt:

Seite 2 - 3
Unser Bürgermeister am Wort

Seite 3 - 4
Aus der Gemeindeverwaltung

Seite 5 - 7
Seite der Feuerwehren

Seite 8 - 18
Unsere Vereine

Seite 24 -29
Amtliche Mitteilungen

Seite 30
Wir gratulieren

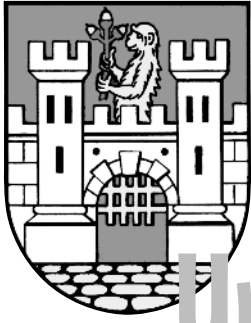
Seite 32
Veranstaltungskalender



SYMPATHICUS 2015 OFFENHAUSEN



Platz 1 im Bezirk Wels-Land
Platz 2 in Oberösterreich!



Unser Bürgermeister am Wort

Geschätzte Offenhausenerinnen und Offenhausener! Liebe Jugend!

Am 27. September finden in OÖ die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt. Die letzten 6 Jahre sind wie im Fluge vergangen. Rückblickend kann man sagen, dass in gemeinsamer Arbeit aller politischen Fraktionen viel für unsere Marktgemeinde umgesetzt wurde.

Diese 152. Ausgabe der Gemeindezeitung ist für mich die letzte als Bürgermeister. Nähere Informationen über die zu Ende gehende Periode gibt es in einer eigenen Aussendung.

In den letzten Monaten hat sich in Offenhausen wieder enorm viel getan. Interessante Veranstaltungen wie Landjugendfest, Pflanzenbörse, Radrennen, Mostkost, Pfarrfirmung, Trachtensonntag, Zeltfest des SCO, Landesschützenfest und Theater lockten zahlreiche Besucher nach Offenhausen.

Zwei Ereignisse haben meine Erwartungen übertroffen. Der Bezirkssieg bei der Wahl Sympathicus 2015 sowie der 2. Platz bei der Landeswahl. Dieser Erfolg zeigt von der hohen Qualität unserer Wohngemeinde. Danke den Bürgerinnen und Bürgern für das Voten und das Erreichen dieser hohen Auszeichnung. Sie ist eine der erfreulichsten Auszeichnungen in meiner Bürgermeisterzeit. Der Verein kultur.heimat Offenhausen hat mit der Auf-



führung des „Jedermann“ wieder viele Menschen berührt. Die Kulisse und die schauspielerischen Leistungen waren einfach hinreißend. Auch LH Dr. Pühringer und BH Dr. Gruber konnten sich von der hervorragenden Schauspielkunst überzeugen. Ich bedanke mich bei den



Spielern, Obmann DI Dietmar Andessner und Spielleiter Kurt Tischlinger für diesen gelungenen Kulturbeitrag. Durch den Abschluss des Bauabschnittes 04 der Wasser-



versorgungsanlage konnten wir heuer verschiedene Straßenstücke in Großkrottendorf, Kleinkrottendorf, Badstraße und Hollerwies asphaltieren. Somit wurden von 2009 bis 2015 23 Kilometer Wasserleitung und 550 Anschlüsse mit einem Bauvolumen von 4,7 Mio. Euro hergestellt.

Erfreulich ist auch, dass ein Teil des Güterweges Voglsang über den WEV asphaltiert werden konnte.

Beim Vorhaben Sanierung Turnhalle und Erweiterung Musikheim sind die Aufträge größtenteils vergeben. Eine größere Herausforderung ist der Wassereintritt im



Auf dem Foto von links nach rechts: Gemeinderätin Martina Schmuckermayer, Arch. DI Wolfgang Harmach, Henriette Kuttler, Fa. Hema Holzbau, Vizebürgermeister Johann Stürzlinger, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Günter Baudraxler, Obmann des Musikvereines Offenhausen, Bürgermeister Hermann Stoiber und Baumeister Gemeinderat Josef Reinthaler

Turnsaal, weshalb am 27. September die Wahl im Sägewerk abgewickelt wird. Auch Landeshauptmann Dr. Pühringer überzeugte sich von der Baustelle und ist be-

geistert von der Robotleistung des Musikvereins, welche zum derzeitigen Stand mit rund € 48.000,00 beziffert werden kann.

Danke möchten ich und das Team der Gemeinde Frau Helga Andeßner sagen, welche mit Ende Juni den wohlverdienten Ruhestand angetreten hat. Danke für das Engagement in der Gemeinde, die hervorragende Leitung der Gesunden Gemeinde und die gute Zusammenarbeit



im Amt und dem guten Service an unseren Bürgerinnen und Bürgern. Wir wünschen Dir, liebe Helga, alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

In den vergangenen Wochen haben wieder einige Schü-

lerinnen und Schüler ihre Schule erfolgreich abgeschlossen oder ihre Maturaprüfung bestanden. Ich gratuliere allen herzlich dazu. Mein Dank gilt auch den Lehrkräften, die unseren Schülern nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch Werte mitgeben. Herzlichen Glückwunsch all jenen fleißigen Studentinnen und Studenten, die in den letzten Wochen ein Studium abgeschlossen haben, und viel Erfolg für das nun folgende Berufsleben.

Auf unsere jungen Offenhausenerinnen und Offenhausener wartet im heurigen Sommer mit dem Ferienheft wieder ein gelungener Reigen an Veranstaltungen, der bestimmt für jeden Geschmack das Richtige bietet. Ob sportliche Aktivitäten oder andere Veranstaltungen, jeder findet eine willkommene Freizeitbeschäftigung. Ich möchte daher um zahlreiche Beteiligung ersuchen. Ich wünsche Ihnen allen eine schöne und erholsame Urlaubszeit, den Kindern unterhaltsame Ferien und den Landwirt(innen)/(en) eine gute und unfallfreie Ernte.

Hermann Stoiber

Ihr/Euer Bürgermeister
Hermann Stoiber

Aus der Gemeindeverwaltung

Der Gemeinderat hat seit dem Erscheinen der vorigen Gemeindezeitung in den abgehaltenen Sitzungen am 22.04.2015 und 24.06.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Sanierung Turnhalle und Erweiterung Musikheim

Folgende Auftragsvergaben wurden einstimmig beschlossen:

Außenanlagen: Fa. Swietelsky

Elektroinstallationen: Fa. Buder

Estrich und Holzfußböden: Fa. Polzinger

Fenster- und Portalarbeiten: Fa. IPM Schober

Schlosserarbeiten: Fa. Pfeiffer

Turnsaalsanierung: Fa. Pauzenberger

Innentüren: Fa. Pilz

Fliesenlegearbeiten: Fa. Kappler

Hausinstallation: Fa. Metzger

Trockenbau: Fa. Fischer & Edelsbacher

Malerarbeiten: Fa. Reif

Ankauf einer Tragkraftspritze für die FF Großkrottendorf. Einstimmig wurde der Ankauf einer Tragkraftspritze Type Fox für die Freiwillige Feuerwehren

Großkrottendorf zum geförderten Preis von € 8.200,00 beschlossen. 2016 soll eine weitere Tragkraftspritze für die FF Offenhausen angeschafft werden.

Wartungsvereinbarung

Da es aufgrund der gegebenen Gefährdung und gesetzlicher Vorschriften nicht möglich ist, bestimmte Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten alleine durchzuführen, wurde einstimmig beschlossen, eine Vereinbarung betreffend personelle Unterstützung im Bereich der Abwasserentsorgung und -reinigung mit dem Reinhaltverband Raum Lambach abzuschließen.

Erstellung eines Leitungsinformationssystems und eines Zustandsberichtes für die Kanalisation – Auftragsvergabe

Vom Land OÖ wurde eine Überprüfung der Kanalisationsanlage und die Vorlage eines Berichts für die Kanalisationsanlage Zone West bis 31.12.2015 vorgeschrieben. Im Zuge dieser Überprüfung kann die Erstellung eines digitalen Leitungskatasters kostengüns-

tig mitgemacht werden. Einstimmig wird beschlossen, diesen Auftrag an das Büro DI Eitler zu vergeben.

Freibad Offenhausen

Mit Herrn Albert Hofbauer aus Gaspolthofen wurde einstimmig ein Pachtvertrag für das Freibadbuffet beschlossen.

Beitritt zum Gemeindeverband Wirtschaftspark Voralpenland

Mehrheitlich wird der Beitritt zum Gemeindeverband Wirtschaftspark Voralpenland bekräftigt und den vorliegenden Statuten sowie dem vorliegenden Sideletter zugestimmt.

Sanierung Turnhalle und Erweiterung Musikheim

Folgende Auftragsvergaben wurden einstimmig beschlossen:

Inneneinrichtung: Fa. Renöckl

Außenputz (Vollwärmeschutz): Fa. Polzinger

Plattenfassade: Fa. Ortig

Zusatzauftrag E-Installationen (Schließanlage): Fa. Buder

Zusatzaufträge Fenster: Fa. IPM Schober

Zusatzauftrag Trockenbau: Fa. Fischer & Edelsbacher

Sanierung Turnhalle - Darlehensaufnahme

Im Finanzierungsplan ist für die Sanierung der Turnhalle die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 82.289,00 vorgesehen. Dieses Darlehen wurde einstimmig an die Raiffeisenbank Gunskirchen, BS Offenhausen als Billigstbieter vergeben.

Erweiterung Musikheim - Darlehensaufnahme

Im Finanzierungsplan ist für die Erweiterung des Musikheimes die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 148.400,00 vorgesehen. Dieses Darlehen wurde einstimmig an die Raiffeisenbank Gunskirchen, BS Offenhausen als Billigstbieter vergeben.

Finanzierungsplan für den Ankauf von zwei Tragkraftspritzen

Für den Ankauf von zwei Tragkraftspritzen (2015 für die FF Großkrottendorf und 2016 für die FF Offenhausen) liegt nun der Finanzierungsplan vor. Die Beschlussfassung darüber erfolgte einstimmig.

Abschluss eines Fördervertrages für die WVA BA 04

Für den letzten Bauabschnitt der Wasserleitung soll auch die Bundesförderung in Anspruch genommen. Der diesbezügliche Fördervertrag mit der Kommunalkredit wird einstimmig beschlossen.

Abschluss eines Fördervertrages für die Erstellung eines Leitungsinformationssystems

Für die Erstellung des Leitungskatasters soll auch die Bundesförderung in Anspruch genommen werden. Der diesbezügliche Fördervertrag mit der Kommunalkredit wird einstimmig beschlossen.

Vergabe der Überprüfungsarbeiten für den Kanalabschnitt Zone West

Laut Bescheid ist für den Kanalabschnitt Zone West bis Jahresende eine Kanalreinigung und Kamerabefahrung inkl. Schachtaufnahmen erforderlich. Diese Arbeiten wurden einstimmig an die Fa. SEKISUI SPR Austria als Billigstbieter vergeben.

Straßenbauprogramm 2. Teil

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen auf folgenden Straßen Instandhaltungsarbeiten und Baumaßnahmen zu setzen:

Hollerwies/Weinberg, Badstraße, Großkrottendorf (Edlinger), Kleinkrottendorf, Großkrottendorf (hintere Reihe)

Auflassung von öffentlichem Gut

Es wurde einstimmig beschlossen, ein Teilstück des öffentlichen Gutes im Bereich der Liegenschaft Wies 1 aufzulassen und an den Anrainer zu veräußern.

Erweiterung Kindergarten

Auf Grund der unzureichenden Platzverhältnisse für den Mittagstisch soll eine Erweiterung des Kindergartens erfolgen. Der diesbezügliche Grundsatzbeschluss sowie die Vergabe der Planung an Baumeister Ing. Josef Zauer wurden einstimmig beschlossen.

Überarbeitung/Neukundmachung des Flächenwidmungsplanes

In den bestehenden Flächenwidmungsplan sollen der Gefahrenzonenplan, die rechtskräftigen Einzeländerungen, das geogene Baugrundrisiko, etc. ersichtlich gemacht werden. Dies wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, inhaltliche Änderungen werden keine vorgenommen.

Abschluss eines Vertrages zwischen der VFI & Co KG und der Raiffeisenbank Gunskirchen betreffend Errichtung und Betrieb einer PV-Anlage auf dem Dach des Sägewerks (Zustimmung des Gemeinderates)

Nachdem die Raiffeisenbank Gunskirchen auf dem Dach des Sägewerks eine PV-Anlage montieren und betreiben will, ist dies mittels Vertrag genauestens zu regeln. Der diesbezügliche Vertrag wurde einstimmig beschlossen.

Übertragung der Rechtsnachfolge zum Vertrag über die Abnahme und Vergütung von Ökostrom von der VFI & Co KG an die Raiffeisenbank Gunskirchen

Nachdem die Raiffeisenbank Gunskirchen Errichter und Betreiber der PV-Anlage auf dem Dach des Sägewerks ist, kann nur sie die Vergütung von Ökostrom erhalten. Die Abtretung wurde einstimmig beschlossen.



DIE SEITEN DER FEUERWEHR

FF OFFENHAUSEN

Brandeinsätze:

Seit der letzten Ausgabe, wurden wir zu drei Brandsicherungswachdiensten gerufen:

- 05.04.2015 Brandsicherungswachdienst beim Hallenfest der Landjugend im Sägewerk.
- 06. und 07.06.2015 Brandsicherungswachdienst beim SCO Zeltfest am Sportplatz

Technische Einsätze

Auch zu 53 technischen Einsätzen wurden wir alarmiert.

- 32 x Überflutung, Freimachen von Verkehrswegen, Straßen- und Kanalreinigung durch Starkregen.
- 6 x Straßen- und Kanalreinigung
- 5 x Lotsendienst (Radrennen, BSV Zöbl, 2x Theater, Landesschützentag)
- 4 x Notstromversorgung
- 2 x Ölspur
- 2 x Wespennest entfernen

Unwetter im Gemeindegebiet!

Liebe Bevölkerung von Offenhausen.

Dass es bei starken Regenfällen immer wieder mal zu kleinräumigen Überflutungen kommen kann, gehört schon fast zum Alltag. Die Unwetterfront, die aber in der Nacht zum 14. Mai 2015 Offenhausen traf, war keine Kleinigkeit mehr. Die Ortsteile Kapsam, Hollerwies, Badstraße, Bachstraße, Stritzing, Haindorf und Pfaffendorf waren am stärksten betroffen und Straßen teils stark vermurt. Viele Keller in Offenhausen standen unter Wasser.

Auch das Feuerwehrhaus blieb nicht verschont und so hatten auch wir mit 10 cm Wasser im Keller zu kämpfen. Daher möchte ich mich bei Petra Pernegger, Romana

Heppner, Daniel Pernegger und Pauli Scherer auf diesem Weg bedanken. Sie haben begonnen das Feuerwehrhaus zu reinigen, während die Kameraden im Dienste der Bevölkerung standen. Aber auch allen Feuerwehrkameraden und Kameradinnen ein großes Lob und Danke für ihren Einsatz. In dieser Nacht wurden wir 32mal alarmiert.

Danke auch den Feuerwehren Gunskirchen und Penne-



wang, die uns bei den Reinigungsarbeiten der Straße für das Einzelzeitfahren tatkräftig unterstützten.

Bewerbe:

Am Bezirksnassbewerb am 24.06.2015 in Aichkirchen und am Bezirksbewerb am 13.06.2015 in Wollsberg, nahm jeweils eine Bewerbungsgruppe teil.

Lehrgänge

Funklehrgang

- Bernhard Aspöck
- Stefanie Mayr
- Christoph Radler
- Michael Weingartner
- Lukas Wickenhauser

KAT Seminar I

- Franz Pernegger

Lehrgang für Brandmeldeanlagen

- Bernhard Heppner

Bewerberschulung Feuerwehrjugend

- Werner Oberndorfer
- Dietmar Weissböck

Feuerwehrmatura

2 Kameraden unserer Wehr legten heuer am



22.05.2015 die „Feuerwehrmatura“ ab.
Wir gratulieren HBI Franz Pernegger und HBM Jürgen Gammer zum Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold.

Allgemeine Aktivitäten:

In den letzten Monaten gab es:

- 3 x Kommandositzungen
- 2 x Monatsübungen mit der FF Großkrottendorf
- 2 x Monatsübung FF Offenhausen
- 1 x Übung FF Meggenhofen
- 1 x Ausflug nach Offenhausen Bayern (120 Jahre



Feuerwehr)

- 1 x Frühjahrsübung (Schießanlage Zöbl)
- 1 x Florianimesse
- 1 x Fronleichnamsprozession
- 1 x Fahnenweihe FF Wollsberg
- 1 x KLF Segnung FF Roitham
- 1 x Begräbnis Kamerad Johann Ematinger
- 1 x Begräbnis Kamerad Josef Penc

Maibaum

Heuer stellten wir unserem Kameraden Horst Weingartner einen Maibaum. Nochmals herzlichen Dank für die gute Bewirtung.

Ebenfalls ein Dankeschön gilt dem Maibaumspender, der Fam. Karl Wimmer und Gottfried Preisinger der auch heuer das Maibaumtaferl gestaltet hat.



80. Geburtstag. Am 09.06.2015 gratulierten wir Alois Maurer zu seinem 80. Geburtstag.

Verstorbene Kameraden!

Einen schweren Weg hatten wir in den letzten Wochen zu gehen. Wir begleiteten 2 Feuerwehrkameraden auf ihrem letzten Weg und nahmen Abschied von Ehren- Hauptbrandinspektor Johann Ematinger, verstorben am Donnerstag 18. Juni 2015 und Brandmeister Josef Penc, verstorben am Freitag 26. Juni 2015. Wir möchten unser tiefstes Beileid an die Familien und Angehörigen aussprechen.

Feuerwehrfest „Um 8 in Tracht“

Wir haben, wie in den letzten Jahren schon eingebürgert, wieder unser Feuerwehrfest am 29. August 2015 im Sägewerk Offenhausen. Mit der Live-Band „DREI3FACH“, Musik für jung und alt, sorgen wir wieder für eine tolle Stimmung und unvergessliche Stunden.

Auf Euer kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Offenhausen.

Schriftführer Roman Freinberger, Amtswalter

FF GROSSKROTTENDORF

Maibaum bei Gerhard Muggenhuber

Um gute Traditionen beizubehalten, setzte die FF Großkrottendorf auch heuer wieder einen Maibaum. Die Wehr stellte diesmal den schön geschmückten Maibaum beim Kameraden Gerhard Muggenhuber in Weinberg auf. Ein besonderer Dank an dieser Stelle gilt der Familie Muggenhuber für die ausgezeichnete Bewirtung und Verköstigung!



Einsätze und Übungen im 2. Quartal 2015

Im zweiten Quartal 2015 wurde die FF Großkrottendorf wieder zu mehreren Brandsicherheitswachdiensten sowie technischen Einsätzen gerufen:

- 6 x Brandsicherheitswachdienst
- 4 x Verkehrswegregelung / Lotsendienst
- 1 x Straßenreinigung nach Starkregen
- 1 x Pumparbeit

Übungen:

- Monatsübung April: Brandeinsatzübung mit Atemschutz-Einsatz bei Fam. Mayr in Stockerberg zusammen mit der FF Offenhausen und FF Pennewang
- Frühjahrsübung der FF Offenhausen beim Übungsobjekt Zöbl in Kapsam
- Monatsübung Mai – Pumpübung in Moos
- Monatsübung Juni: Einsatzübung und Vorstellung der Teleskopmastbühne Stadl-Paura bei Fam. Obermair/Oberauer in Untereggen.

- Monatsübung Juli - gemeinsame Monatsübung mit FF Offenhausen – Technische Übung Verkehrsunfall (Einsatz Bergeschere, Spreizer, Hebekissen)



Ausbildung /Kurse/ Bewerbungsgruppe

- Truppführer-Lehrgang durch FM Michael Scherer im April
- Katastrophenschutz-Seminar durch Kommandant Thomas Stoiber im Juni

FEUERWEHRJUGEND

Abschnittsbewerb in Aichkirchen

Am 6. Juni fand dieses Jahr der Abschnittsbewerb der Feuerwehren Wels-Land in Aichkirchen statt. Wir nahmen mit einer Jugendgruppe teil und erreichten in Bronze den 3. Platz und in Silber ebenfalls den 3. Platz.

Bezirksbewerb Wollsberg

Am 13. Juni fand in Wollsberg der Bezirksbewerb der Bezirke Wels-Stadt und Wels-Land statt. Wir erreichten dort den 12. Platz in Bronze und in Silber den 6. Platz



- Bewerbungsgruppe
Die Bewerbungsgruppe der FF Großkrottendorf unter der Führung von Thomas Stritzinger hat in den vergangenen Wochen wieder an den Feuerwehrleistungsbewerben teilgenommen. Sie nahm am Abschnittsbewerb in Aichkirchen, am Bezirksbewerb in Wollsberg sowie am Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Hirschbach teil.

Sonstige Ausrückungen:



- Florianifeier am 3. Mai in der Pfarrkirche Offenhausen
- Fronleichnamspzession am 07. Juni

Johannes Minihuber, Schriftführer

Außerdem erwarben dort Kirchweger Jakob und Weinzierl Thomas das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze. Und in Silber erwarben dieses: Kirchweger Fabian, Berger Daniel, Silber Jakob.

Sonstige Ausrückungen:

- Florianifeier, am 3. Mai
- Fronleichnamspzession, am 7. Juni

Neu in der Gruppe: JFM Wilflingseder Lukas

Vorinformation

Am 5. September findet die Ferien-Aktion der Feuerwehrjugend statt.



UNSERE VEREINE

SC OFFENHAUSEN

Zweigverein Fußball



Abschlusstabelle 2014/15

Nach den Abgängen der drei Mannschaftsstützen Jürgen Heppner, Josip Gavric und Ingo Schmalwieser sowie zahlreicher verletzungsbedingter Ausfälle, wurde nach drei Vizemeistertiteln in Folge diese Saison auf Platz 7 abgeschlossen.

2. Klasse Mitte-Ost

Rang	Mannschaft	Punkte
1	Wels ESV	51
2	Alkoven	51
3	Michaelnbach	51
4	B. Schallerbach 1b	49
5	Gallspach	46
6	Stroheim	39
7	Offenhausen	39
8	Eferding/Fraham	34
9	Prambachkirchen	21
10	Schlüßlberg	18
11	Oftering	16
12	Kematen a.l.	16
13	Marchtrenk SC 1b	12

Volksschultag und Kindergartentag des SC Offenhausen ein voller Erfolg!

Die Nachwuchsabteilung des SC Offenhausen veranstaltete am Dienstag, 7.7. und Donnerstag 9.7. einen Volksschul- bzw. Kindergartentag mit Kindern aus den Volksschulen bzw. Kindergärten von Offenhausen, Pennewang und Bachmanning. Nachwuchsleiter und Initiator dieser Veranstaltung Markus Burgstaller und sein Team konnten insgesamt 217 Kinder im Grünbachtalstadion begrüßen und ihnen mit Spiel und Spaß die Freude an der Bewegung und insbesondere am Fußball schmackhaft machen. 15 ehrenamtliche Helfer (Nachwuchstrainer und Freunde des SCO) unterstützten unentgeltlich diese Aktion. Danke Burgi und seinem Team!

Achtung: Trainingsstart für den gesamten Nachwuchsbereich ist am Montag, 27.7.2015 um 17.30 Uhr

Die Trainer:

Bambinis:	Hannes Brandstätter
U8:	David Stöger
U10:	Dominik Wickenhauser
U12:	Thomas Stritzinger

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Sportclubs Offenhausen (mit den Zweigvereinen Fußball, Tennis, Stockschießen, Schießen) findet am Sonntag, 2. August 2015 um 10.30 Uhr im Gasthaus Kinzl statt.

Entenrallye

Am 7.6. fand im Rahmen unseres Zeltfestes die traditionelle Entenrallye statt. Eva Kraus schickte die schnellste Ente ins Rennen und gewann den Hauptpreis von € 700,-

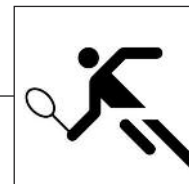


Spielplan 2015/16

Der SCO wurde von der 2. Mitte-Ost in die 2. Mitte-West verlegt. Dadurch ergeben sich zahlreiche Begegnungen mit altbekannten Mannschaften.

Spieltermin	Runde	Spiel
So, 16.08., 17:00	1	Offenhausen : Pram
So, 23.08., 17:00	2	Eberschwang : Offenhausen
So, 30.08., 17:00	3	Offenhausen : Grieskirchen 1b
So, 06.09., 16:00	4	Hofkirchen/Tr. : Offenhausen
So, 20.09., 16:00	6	Holzl./Thomasroith. : Offenhausen
So, 27.09., 16:00	7	Offenhausen : Weibern
So, 04.10., 16:00	8	Ampflwang : Offenhausen
So, 11.10., 16:00	9	Zell am Pettenfirst. : Offenhausen
So, 18.10., 15:30	10	Offenhausen : Bruckmühl
So, 25.10., 14:30	11	Geboltskirchen : Offenhausen
Sa, 31.10., 14:30	12	Offenhausen : Kohlgrube/W.
So, 08.11., 14:00	13	Gaspoltshofen : Offenhausen
Runde 5 ist spielfrei		

Zweigverein Tennis



Schüler-Tenniskurs

vom 20. Juli bis 24. Juli 2015 und
vom 24. Aug. bis 28. Aug. 2015

Kosten je Kurs € 37,00 (bei Anmeldung zu bezahlen)

Mitzubringen sind Tennisschläger und Tennisschuhe (keine Laufschuhe).

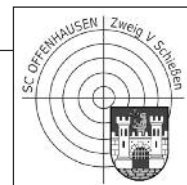
Anmeldungen bis spätestens 14. Juli 2015 bei:

Brigitte Blaschek Tel.: 0664/26 33 140

Tennistrainer ist Herr Martin Söllinger (Meggenhofen)

Brigitte Blaschek, Schriftführerin





Große Erfolge bei den Vorderladerschützen

Bei den ÖO Landesmeisterschaften 2015 in Bad Zell am 30. Mai 2015 waren 9 Schützen aus Offenhausen am Start.

Es erreichten folgende Schützen Medaillenränge:

VL Revolver:	Bauer Egon	3. Platz
Mannschaft:	Deisenhammer G. , Bauer E. , Kaltenbach A.	3. Platz

VL Pistole Original		
Mannschaft:	Kaltenbach A. ,Dipolt F. Lemberger F.	3. Platz

VL Pistole Replika		
Mannschaft	Kaltenbach A. ,Zöbl H. , Lemberger F.	2. Platz

VL Steinschloßpistole		
Mannschaft:	Kaltenbach A. ,Dipolt F. ,Lemberger F.	1. Platz

VL Luntenschloßpistole		
Einzel	Bauer Egon	1. Platz
	Maurer Günter	2. Platz
	Kaltenbach Alexander	3. Platz

Bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften am 19. und 20. Juni 2015 waren ebenso 9 Schützen aus Offenhausen am Start.

Unsere Medaillenträger sind:

VL Revolver Einzel:	Kaltenbach A.	1. Platz
Mannschaft:	Kaltenbach A	2. Platz

VL Pistole Replika	Zöbl Helmut	3. Platz
Mannschaft:	Zöbl Helmut, Lemberger Ferdinand	2. Platz

VL Pistole Original		
Mannschaft:	Kaltenbach Alexander	1. Platz

VL Steinschloßpist	Maurer Günter	1. Platz
	Zöbl Helmut	2. Platz
	Bauer Egon	3. Platz
Mannschaft:	Kaltenbach Alexander	1. Platz

VL Luntenschloßpistole		
Einzel	Kaltenbach Alexander	3. Platz
Mannschaft	Zöbl H. , Kaltenbach A. , Bauer E.	1. Platz

Die Offenhausner Schützen feierten am 28. Juni ihr 20 jähriges Vereinsjubiläum und haben den Landesschütztag ausgerichtet.

Am Samstag wurde auf der Schießanlage in Kapsam ein Jubiläumsschießen mit Vorderladerwaffen ausgetragen.

Es sind zu dieser Feier 18 Vereine aus Oberösterreich und ein Verein aus der Tschechischen Republik nach Offenhausen gekommen

Die Vereine bei unserem Jubiläum waren: Der SSK Hrachulosky, die 4 er Dragoner aus Wels, und die Schützenvereine aus Bad Zell, Eberschwang, Grünau, Lindach, Landespolizeisportverein , Marchtrenk, Naarn, Ottsdorf,

Oberschlierbach, Pabneukirchen, Pötting, Pregarten, Reichraming, Roitham, Steinhaus und Vorchdorf. Als Ehrengäste haben sich in Offenhausen eingefunden: Dr. Peter Csar als Vertreter des Landes OÖ. Frau Mag. Andrea Hubmer in Vertretung des Bezirkshauptmannes Dr. Josef Gruber, Präsident Konsulent Herbert Offenberger vom ASVÖ Oberösterreich, Präsident des OÖ Landesschützenverbands Konsulent Manfred Einramhof, Bgm Hermann Stoiber, Altpräsident des SCO DI Erich Brandstätter und SCO-Präsident Günter Schmalnauer. Insgesamt waren 275 Schützen beim Umzug und der anschließenden Feldmesse anwesend. Geleitet wurde die Feldmesse von unserer Pfarrassistentin Frau Mag. Claudia Mayr.

Helmut Zöbl, Obmann

MUSIKVEREIN



Ständchen zur Diamantenen Hochzeit

Am 12. April trafen wir uns zu einem besonderen Anlass: Unser ehemaliger Musikkollege Raab Otto und seine Frau Maria feierten ihre Diamantene Hochzeit. Dieses Ereignis wollten wir uns nicht entgehen lassen und spielten dem Jubelpaar zu ihrem Jubiläum ein Ständchen. Alles Gute noch mal vom Musikverein Offenhausen!

Erfolg bei den Bläsertagen in Bad Wimsbach-Neydharting

Aufgrund unserer Kapellmeistersuche traten wir 2014 nicht bei den Wertungsspielen des Bezirkes Wels an. Umso mehr freuten wir uns heuer darauf, uns mit unserem neuen Kapellmeister Robert Habenschuss der Fachjury zu stellen. Dieses Jahr fanden die Bläserstage des Blasmusikverbandes erstmalig nicht in Gunskirchen, sondern beim Veranstalter des diesjährigen Bezirksmusikfestes Bad Wimsbach-Neydharting statt. In dem wunderschönen Veranstaltungssaal gaben wir am 18. April in der Leistungsstufe C unser Bestes und wurden prompt mit 147,67 Punkten belohnt. Damit waren wir punktemäßig der drittbeste Musikverein bei den heurigen Wertungsspielen im Bezirk Wels. Danke Robert für deine Ausdauer und Geduld und danke auch an alle Musikerinnen und Musiker für die tolle Leistung!



Pflanzenbörse

Hochbeete, Spielgeräte, Gartenzäune, Kletterbäume, Stauden, Sträucher und: der Musikverein Offenhausen. Dieses Bild bot sich dem Besucher der Pflanzenbörse am

Sonntag, 19. April, bei der Firma SilberHolz in Untereggen. Zwischen handgezogenen Gemüsepflanzen, liebevoll hergestellter Gartendekoration oder diversem Gartenzubehör durfte auch heuer eine kleine Abordnung des Musikvereins Offenhausen beim Frühschoppen für musikalische Frühlingsstimmung sorgen.

Maiblasen

Auch heuer marschierten wir wieder mit dem traditionellen Maiblasen von Haus zu Haus. Unser heuriger Rayon führte uns am 30. April über die Bachstraße, Hollerwies, die Siedlung und die Wiesenstraße zur Weinbergsiedlung. Am nächsten Tag starteten wir bei et-was besserem Wetter in der Hochstraße. Danach ging es über die Friedhofstraße weiter in die Kapsamerstrasse, wo es bei unserem Musikkollegen Klaus Thurnberger eine Jause gab. Mit einem Bus der Firma Zellinger ging es dann weiter in die Offenhausener „Randbezirke“. Zum Mittagessen waren wir bei den Familien Scheichl und Strasser in Pfaffendorf eingeladen. Nach der Mittagspause starteten wir in Pfaffendorf und über Weinberg ging es weiter über Kohlböckhof und Sittenthal nach Linet. Der MVO bedankt sich noch einmal ganz herzlich bei den Familien Thurnberger, Scheichl und Strasser für die Verköstigung der MusikerInnen. Aber auch ein großes Dankeschön gilt der Firma Zellinger, die uns den Bus zur Verfügung gestellt hat und unserem Busfahrer Mayr Helmut, der uns unentgeltlich und sicher durch Offenhausen gebracht hat. Ein ganz großer Dank gebührt auch der Bevölkerung von Offenhausen, die uns mit vielen „Labstationen“ über den Tag gebracht haben und uns



großzügig finanziell unterstützt haben. DANKE!

Einladung bei der 70er-Feier von Preisinger Gottfried

Kaum zu glauben, aber wahr: Unser Jungspund „Gottl“ feierte am 3. Mai seinen 70. Geburtstag! Und zu diesem Anlass durften auch wir Musiker bei seiner Geburtstagsfeier am 2. Mai mitfeiern. Preisinger Gottfried war lange Jahre aktives Mitglied beim Musikverein Offenhausen. Unter anderem dirigierte er uns Musiker auch als Stabführer bei diversen Ausrückungen durch Offenhausen. Neben seiner musikalischen Unterstützung war er auch in geselliger Runde nach diversen Probenstunden nicht weg zu denken. Lieber Gottl, der Musikverein Offenhausen wünscht dir noch mal alles Gute zu deinem runden Geburtstag und bedankt sich vielmals für die Einladung!



Der Frühling: eine ausrückungsreiche Jahreszeit für den Musikverein

„Alle Jahre wieder“ kommt er: der Frühling. Und somit auch die traditionellen kirchlichen Feierlichkeiten, bei denen der Musikverein nicht fehlen darf. So rückten wir am 26. April aus, um bei der Erstkommunion aufzumarschieren. Am 3. Mai gestalteten wir die musikalische Umrahmung der Florianimesse. Am 24. Mai ließen wir die Firmlinge mit ein paar Märschen hochleben und am 7. Juni führten wir die Fronleichnamsprozession an.

Tag der Trachten und der Blasmusik und Jubelpaare

Am Sonntag, den 31. Mai, veranstaltete die Goldhaubengruppe wieder den traditionellen Tag der Trachten und der Blasmusik. Viele Gäste folgten der Einladung der Goldhaubengruppe und zogen nach dem Gottesdienst mit uns gemeinsam in das Sägewerk, wo wir das Publikum mit einem schwungvollen Frühschoppenprogramm unterhielten und dem einen oder anderen Paar das Tanzbein entlocken konnten.

Auszeichnung bei der Marschwertung in Bad Wimsbach-Neydharting

„Im Schritt marsch!“ konnte man am 20. Juni des Öfteren in Bad Wimsbach-Neydharting hören. Mehr als 1.200 Musiker von 26 Musikkapellen aus den Bezirken Wels-Land, Grieskirchen, Gmunden, Kirchdorf und auch Kufstein waren nach Bad Wimsbach-Neydharting gekommen um am Bezirksmusikfest Wels teilzunehmen

und der örtlichen Trachtenmusikkapelle zum 150-Jahr-Jubiläum zu gratulieren. 21 der 26 Kapellen haben an der Marschwertung teilgenommen. Darunter auch der Musikverein Offenhausen. In der Leistungsstufe D konnten wir mit dem Marsch „Frisch auf!“ von Robert Pensch einen ausgezeichneten Erfolg mit 92,35 Punkten erreichen. Danke an unseren Stabführer Andreas Ollinger für die ausgezeichnete Marschvorbereitung!

Schülerkonzert „Die Offenhausner Marktmusikanten“

Mit dem Titel „Die Offenhausner Marktmusikanten“ veranstaltete der Musikverein am Mittwoch, den 17. Juni, erstmalig ein Schülerkonzert, bei dem Blockflötenschüler (Klasse Jasmin Higlberger) und Instrumental-Schüler der umliegenden Landesmusikschulen aus Offenhausen eine Bühne im eigenen Ort geboten wurde. Die knapp 27 Musikschüler präsentierten nicht nur ihr Talent auf den Instrumenten (Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Tuba und Schlagwerk), sondern machten das Konzert durch ihr Schauspiel und dem einstudierten Gesang zu einem ganzheitlichen Erlebnis. Das Engagement der jungen Musikerinnen wurde vom zahlreich erschienenen Publikum mit viel Applaus belohnt. Danke auch für die freiwilligen Spenden der Besucher, welche das Jugendreferat weiter in die Aus- und Weiterbildung von Musikerinnen investieren wird. Ein großer Dank an alle Mitwirkenden und an die Pfarre Offenhausen für den kostenlos zur Verfügung gestellten Pfarrsaal.

Musikschüler Wanted

Du kommst aus Offenhausen, spielst ein Blasinstrument



/Schlagwerk (oder möchtest ein Instrument erlernen) und hast noch nie vom Musikverein Offenhausen gehört?! Dann melde dich bei uns! Im Rahmen unseres Schülerkonzertes am 17.06. wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass nicht alle Musikschüler aus Offenhausen gefragt wurden, bei diesem Konzert mitzumachen. Das war keine Absicht! Der Grund liegt darin, dass der Musikverein nur jene Musikschüler gelistet hat, die sich über unseren Verein bei der Landesmusikschule (LMS) anmelden und eine Auskunft über Offenhausner Musikschüler bei den LMS aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich ist. Dem wollen wir entgegen wirken und möchten alle Musikschüler (Blasmusikinstrument oder Schlagwerk), die zukünftig bei Projekten des Musikvereins teilnehmen wollen (Schülerkonzert, Jugendblasorchester, Musiksommerlager, uvm.) herzlich einladen, sich bei uns zu melden (Kontakt: Jugendreferentin Eva Mayr, tel.: 0664/13 80 916, email:

Weitere Ausrückungen und Termine des MVO:

19.09.2015: The Show Must Go On Vol.4 im Sägewerk Offenhausen

08.11.2015: Musikergedenkmesse in der Pfarrkirche, im Anschluss Jahreshauptversammlung im Gasthaus Lauber

Wir würden uns freuen, Sie auch bei diesen Terminen begrüßen zu dürfen.

Petra Tiefenthaler/Medienreferentin-Stv.

Eva Mayr/Jugendreferentin

VEREIN ZUR FÖRDERUNG VON JUGENDKULTUR UND POPULARMUSIK

„So ein komischer, langer Name“ ist eine der häufigeren Reaktionen, wenn uns jemand nach dem neu gegründeten Verein fragt. Seit Februar gibt's uns offiziell und es freut uns sehr uns in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung vorstellen zu dürfen.

Abgesehen von den Veranstaltungen der Blasmusikkapellen ist in den letzten Jahren die Anzahl von Live-Musik-Veranstaltungen in der Region insgesamt gesunken. Immer seltener bietet sich die Möglichkeit eine Live-Band zu erschwinglichem Preis genießen zu können, und im Umkehrschluss wird es für junge Bands in der Region immer schwieriger sich bei Events präsentieren zu können. Aus diesem Grund haben sich einige motivierte Offenhausener zusammen getan und einen Verein gegründet, der in erster Linie zum Ziel hat, für Muskschaffende und Musikbegeisterte zumindest einmal im Jahr eine Live-Musik-Veranstaltung zu organisieren.

Das erste solche Event fand am 9. Mai unter dem Namen „Rock-OH-City“ im Foyer des Sägewerks statt und übertraf bereits alle unsere Erwartungen. Fünf Rock-Bands aus dem Raum Wels/Grieskirchen begeisterten ein tolles Publikum. Wir haben uns sehr über die vielen positiven Rückmeldungen zu dieser erstmalig durchgeführten Veranstaltung gefreut. Danke dafür! Danke aber auch den mittlerweile ca. 25 Vereinsmitgliedern, die diesen Abend zu einem großen Erfolg gemacht haben.

Wie es sich für einen Verein gehört haben wir am 27. Juni unsere erste Jahreshauptversammlung abgehalten. Dabei wurde der Vorstand, durch den der Verein gegründet wurde, bestätigt und Herrn Ing. Norbert Silber, selbst begeisterter Live-Musik-Fan, für seine großartige Unterstützung in der Gründungsphase und beim erstmals durch-

geführten Event die Ehrenpräsidentschaft verliehen. Ganz herzlich möchten wir uns auch bei Bgm. Hermann Stoiber für seine Unterstützung und die Teilnahme an unserer Jahreshauptversammlung bedanken.



NACHRUF: Sepp Penc – Heimatforscher, Fotograf und Schauspieler

An unserem langjährigen Vereins- und seit November 2010 auch Vorstandsmitglied, Sepp Penc, schätzten wir unter anderem seine Ruhe und seinen trockenen Humor. Mit ihm verbindet uns eine ehrliche Freundschaft.

Sepp's Interesse, neben Gitti und den Römern, galt vor allem der Heimatforschung, welcher er akribisch in Natur, Kultur, Bibliotheken, Registern und Archiven nachging. So hat er erst vor kurzem eine beachtliche Arbeit über die ehemaligen Mühlen des Grünbachs im Offenhausener Gemeindegebiet verfasst. Mit der Forschungs-Arbeit ging auch sein Interesse am Fotografieren einher. Vor allem Natur- und Dokumentations-Fotografie waren sein Metier.

Trotz pensionsüblichem vollen Terminplans spielte er auch im Theater, zum Beispiel 2010 den Anstaltsarzt in „Die Narren von Valencia“ oder 2013 den Bürgermeister beim „Krippenspiel“.

Ein so vielseitiger Mensch wie er, hat viel zum Vereinsleben beigetragen und für das sind wir ihm sehr dankbar.

Unsere Anteilnahme gilt vor allem seiner Frau Gitti und seiner Familie.



THEATER: Jedermann

Heuer wurde am Marktplatz zum dritten Mal der Mundart-Jedermann inszeniert und an 3 Spielwochenenden aufgeführt. Unter der Spielleitung von Kurt Tischlinger, unterstützt von Renate Strasser und Josef Higersberger, entstand wieder ein einzigartiges Werk. Für uns als Theater-Verein war es ein großer Erfolg, da wir für unsere Arbeit mit einer tollen Kulisse, zufriedenen Besuchern und Glück beim Wetter belohnt wurden. Die Gruppe an Akteuren war heuer besonders groß, da wir von der Landjugend und dem Kir-

chenchor tatkräftig unterstützt wurden. Herzlichen Dank und hoffentlich hat es euch auch Spaß gemacht. Danken möchte ich an dieser Stelle vor allem jenen, die uns vor, hinter und abseits der Bühne unterstützt haben, da dort „der Spaß an der Freud“ schon seltener ist. Stellvertretend für all die fleißigen Bienen möchte ich hier Julia Rechbauer (Maske), Sepp Feichtengruber / Sepp Wendt / Fritz Lichtenwagner (Bühnenbau), Heidi Wimmer (Bühnenbild), Eva Bichlmann (Blumenschmuck), Renate Strasser (Kostüme und Requisiten), Franz Wimmer (Requisiten), Sabine Andessner / Heidi Higersberger (Verpflegung), Heinz Geyer (Karten-Hotline), Manfred Andeßner (Licht), alle anderen Helfer in vielen Bereichen und den Hoga-VW-Bus vom Pezi ;-) erwähnen. Ohne diese vielen Hände abseits des Rampenlichts wäre ein Theaterangebot in dieser Qualität nicht möglich – DANKE! Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und jeder Beitrag in jedem Bereich ist wichtig damit „des Werkl a wirkli gscheit rennt“.



PLATZERL: Die Eule auf der Lichtung

Es gibt seit Mai am Wanderweg „Holzweg“ zwischen Silber-Holz und Großkrottendorf eine Holzeule zu bewundern. Kreativ geworden ist hier wieder einmal Fritz Lichtenwagner, der ein weiteres Mosaik-Steinchen in der schönen Offenhausener Landschaft geschaffen hat, welches es zu entdecken gilt. - Viel Spaß beim Suchen.



Dietmar Andessner, Obmann

TURNVEREIN



Einige der Man-Power-Gruppe nahmen am 11. und 12.7. beim 24 Stunden Radrennen in Grieskirchen teil. Es war wieder eine tolle Veranstaltung.

Beate und Claudia werden euch in der neuen Saison wieder mit einem neuen Programm überraschen.

Ab Herbst wird es auch wieder ein Eltern-Kind-Turnen geben. Dabei wird Melanie Mayr mit Claudia Weinmüller und Christina Berger diese Gruppe neu aufleben lassen.

Geturnt wird am Dienstag von 15.30 – 17.00 Uhr.

Wir wünschen ihnen alles Gute und hoffen auf regen Besuch.

Im Rahmen der Ferienaktion veranstalten Markus Mühlberger und sein Volleyballteam vom 29.6. bis 31.7.2015 wieder einen Beachvolleyball Workshop.

Vom 29. – 30.8. findet ein Beachvolleyballturnier statt.

Näheres bitte im Ferienscheckheft nachlesen.

Aufgrund des Umbaus der Turnhalle kann man vom derzeitigen Stand noch nicht sagen, wann der Turnbetrieb im Herbst beginnt. Wir werden aber rechtzeitig das Turnprogramm verschicken, wo dann auch der Beginn der Turnsaison bekannt gegeben wird.

Wir wünschen allen Turnern und Nicht-Turnern einen schönen Sommer und freuen uns schon wieder auf eine neue Turnsaison.

Gaby Kraus
Schriftwart

VOLKSSCHULE



Lehrausgang der 2a und 2b nach Lambach zur Familie Niedermeir-Auer



Im Rahmen unseres Milchprojekts stellten wir uns die Frage: „Wo kommt eigentlich unsere Schulmilch her?“ Darum machten wir uns am 10. Juni auf den Weg nach Lambach, um dieser Frage nachzugehen. Wir besichtigten den Familienbetrieb Niedermeir-Auer und konnten vor Ort die köstlichen Produkte kosten. Die Chefin erklärte uns die verschiedenen Geräte und wie die Melkmaschine funktioniert. Der Höhepunkt war aber der große Stall mit den Kühen, Kälbern und Stieren, die wir ausgiebig füttern und streicheln durften. Nach diesem interessanten und lustigen Vormittag schmeckt uns unsere Milch noch besser.

Unterricht bei Kläranlage und ASI

Interessanten Sachunterricht hatten die Kinder der 3. Klasse mit Herrn Walter Stritzinger.

Wie lässt sich Abwasser reinigen? Wie sehen Bakterien unter dem Mikroskop aus? Wann sind Bakterien nützlich oder schädlich? usw.

Herr Stritzinger erklärte sehr anschaulich, beantwortete viele Fragen und führte die Klasse durch das Gelände.

Anschließend zeigte er den interessierten BesucherInnen auch noch die Altstoffsammelinsel nebenan. Die Kinder wurden daran erinnert wie wichtig Mülltrennung ist, was mit dem Altstoff geschieht, wie er wieder verwertet werden kann.

Zur Stärkung zwischendurch gab es Jause und Limo. Danke, Herr Stritzinger für den lehrreichen Vormittag!



Lesefest der Volksschule

Im Juni fand das bereits vierte Lesefest der VS Offenhaußen statt. Zwei Kinderbuchautorinnen begeisterten die Schüler mit ihren Mitmach-Lesungen. Außerdem beschäftigten sich die Kinder an diesem Vormittag mit Büchern, Leserätseln, Lesespielen und Texten der verschiedensten Art. Ein weiterer Höhepunkt war das „gesunde Buffet“ des Elternvereins.



Sonnenprojekt an der Volksschule Offenhaußen

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse erklärten den Kindern der 1., 2. und 3. Klasse die Photovoltaikanlage auf unserem Schuldach. In verschiedenen Stationen wurde das Thema Sonnenenergie und Energiesparen veranschaulicht.

Vizebürgermeister Hans Stürzlinger war von unserem Projekt begeistert!

Sachunterrichtslehrerin Nicole Strauß BEd bereitete mit den Kindern die Stationen vor.

Im Schuljahr 2014/2015 bauten die Kinder der 4. Klasse



beim Projekt

Smart Future 4 TEC2move – „Stadt der Zukunft“ ihre Smart City.

Der Projektpartner war das RIC (Regionales Innovations Centrum) in Günskirchen.

Im Werkunterricht mit Frau OlfWE Gabriele Meisinger und in Bildnerische Erziehung mit der Klassenlehrerin VD OSR Isabella Bucher wurden solarbetriebene Autos, Gebäude und Gegenstände mit Solar gebaut.

Dafür wurde der 2. Platz des Staatspreises für Mobilität 2015, in der Kategorie „Ausbilden. Bewusstsein schaffen. UNTERWEGS“, beim Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie erreicht.

Hochautomatisierte Gebäude und solarbetriebene Autos kann jeder in unserer Smart City entdecken.

Unsere Stadt wird im WELIOS bei einer Ausstellung ab 2.7.2015 bis Feriende zu sehen sein, anschließend in Linz im Ars Electronica Center.



So präsentierten wir auf der Bühne unser Projekt:

Viele Kinderhände bauten eine „smart city“!
Ohne RIC wäre es nicht möglich gewesen!
Liebevolle Detailarbeiten kann jeder entdecken.
Kommt näher und schaut euch alles genau an!!!
Solarautos fahren auch durch unsere Stadt.
Schüler vom Poly der NMS Lambach bauten die Straße und die kleinen Autos.
Cooler Wolkenkratzer begeisterten uns.
Heute sind wir stolz auf unser Ergebnis!!!
Unzählige Stunden durften wir basteln.
Lernen konnten wir von diesem Projekt auch viel für unsere Zukunft!
Es geht bei unserer Stadt um Folgendes:

Ohne Lebensqualität keine zufriedenen Menschen.
Freiräume schaffen zum Spielen!
Feuerwehr, Rettung und Polizei soll rasch vor Ort sein!
Erneuerbare Energie ist sehr wichtig!
Nicht vergessen auf Kulturdenkmäler!
Hohe Häuser mit Komfort.
Alle Schulen und der Kindergarten in einem Haus ist von Vorteil!
Umweltbewusste Menschen!
Solarspeicheranlagen bei Häusern und Verkehrsmitteln!
Einfangen von Blitzen für Energiegewinnung.
Neue intelligente Mobilität in unserer Stadt!

OSR Isabella Bucher

Rückblick 2015 - unsere Highlights



Familienwaldtag

Am Sonntag, dem 14.6.15 kamen trotz Badewetter viele Besucher zur Firma Silberholz und verbrachten den „Vatertag“ mit einem tollen Programm zum Thema „Wald“.



Es gab stündlich lehrreiche Führungen mit Forstexperten und auch das Thema „Biene und Imkerei“ wurde vermittelt. Die rege Teilnahme am Gewinnspiel brachte den Gästen viele tolle Preise.

In einer Spielecke mit jeder Menge Bastelholz und Farbe konnten die Kinder fantasievolle Werke herstellen. Und auch die Streichecke der Kleintierzüchter aus Kematen bereitete den Kindern viel Spaß.

Die „Stöbler-Gruppe“ aus Offenhausen zeigte, was es mit den „Holzkeulen“ auf sich hat.

Wir kümmerten uns um das leibliche Wohl und versorgten unsere Besucher mit Würstchen vom Schmalwieser und Brot vom Kohlböckhof. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Kuchenbäckerinnen aus unserem Ort!



Lesefest der Schule

Wie jedes Jahr organisierten wir auch heuer wieder beim Lesefest am 18.6.15 eine gesunde Jause für alle Schulkinder. Weiters beteiligten wir uns am Sponsoring für die mitwirkenden Autoren, welche ein sehr spannendes und tolles Programm boten.

Sportfest der Schule

Beim Sportfest am 24.6.15, welches heuer vom ASKÖ organisiert wurde, stellten wir für alle Kinder Pizza/Käseweckel und Eis zur Verfügung. Es war eine wahre Freude den Kindern bei deren Aktivitäten zuzuschauen.

Wir wünschen allen Kindern und Eltern erholsame Sommerferien!

Sabine Andessner
Obfrau

KINDERGARTEN

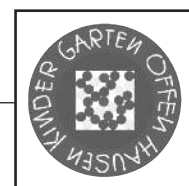
Kindergarten Hort und Krabbelstube – Sommerfest am 5. Juli 2015

Unser Sommerfest hatte das Thema „alle Kinder dieser Welt“. Bereits beim Gottesdienst wurden Lieder, gestaltete Plakate und Fürbitten aus allen fünf Kontinenten dieser Welt vorgebracht. Pater Gotthard sprach zum Evangelium „Lasst die Kinder zu mir kommen“.

Das Gartenprogramm begann mit der Begrüßung durch



Obmann Josef Wurm und Kindern. Sie begrüßten den Bürgermeister Hermann Stoiber, den Vizebürgermeister Johann Stürzlinger, den Pfarrer P. Gotthard, den Musiker und die Leiterin Elke Auinger. Auch hier gab es wieder Beiträge aus den einzelnen Kontinenten Europa, Afrika, Asien, Australien und Amerika. Sowohl in der Kirche wie



im Garten boten die verschiedenen Flaggen der Länder ein schönes buntes Bild. Eine große Tombola und ein Luftballonstart gehörten wie immer zum Programm. Heuer war es ein richtiges heißes Sommerfest bei hohen Temperaturen, trotzdem kamen viele Besucher.

Da Bürgermeister Hermann Stoiber heuer das letzte Mal als amtierender Bürgermeister dabei war, bedankte sich Obmann Wurm für 18 Jahre beste Unterstützung und



Begleitung unserer Einrichtung. Von 1997 an war er sofort für einen Neubau des Kindergartengebäudes und das war die beste Lösung. 2002 wurde der Neubau, das Jahrhundertprojekt, eröffnet, mit 3 Kindergartengruppen und gleich mit einem Hort. 2010 kam die Krabbelstube dazu. Der Dachboden wurde zum Teil in neue Horträume ausgebaut. Danke unserem Bürgermeister für sein Engagement, Wohlwollen und volle Unterstützung unseres Kindergartenvereines.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Mitarbeitern vom Verein und bei den Eltern, beim Personal sowie bei allen Spendern von Tombolapreisen und Torten. Danke den vielen Sponsoren auf der Postwurfsendung. Es war ein tolles schönes Sommerfest. Wir wünschen allen Kindern, die in die Schule kommen alles Gute und allen schöne Ferien bzw. einen schönen Urlaub.

Ihr Josef Wurm, Obmann

PFARRE

Sternwallfahrt und Bergmesse

Der Krailberg ist die höchste Erhebung im Bezirk Wels-Land (504 m) und besitzt ein Gipfelkreuz mitten im Wald. 2011 wurde das Gipfelkreuz am Krailberg auf Initiative der Pfarre Pennewang neu errichtet, unterstützt von den Gemeinden Pennewang, Bachmanning und Neukirchen. Auf den Fundamenten des alten Holzkreuzes der Landjugend Pennewang hat Andreas Kepp aus Lambach ein neues Kreuz aus Metall gefertigt.

Von den Gemeinden Pennewang, Bachmanning, Aichkirchen und Neukirchen führen Wanderwege zum Krailberg. An diesem Punkt treffen Gemeindegrenzen zusammen, an diesem Punkt sollen auch Menschen zusammenkommen. Über die Grenzen schauen und die Menschen der Nachbargemeinden kennenlernen, das ist das Motto der Sternwallfahrt.

Gemeinsam feiern wir am Sonntag, den 30. August 2015, um 10 Uhr die Krailbergmesse mit Altabt P. Gotthard. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein mit Musik und Bewirtung auf der Ertl-Wiese in Staffel, von der Union Pennewang bestens vorbereitet.

Die Pfarre Offenhausen lädt alle sehr herzlich ein zur Sternwallfahrt von Offenhausen nach Staffel/Pennewang:

Zu-Fuß-Gruppe, begleitet von Erich und Anneliese König: Abmarsch um 7.45 Uhr beim Sägewerk.

Rad-Gruppe, begleitet von Fritz Lichtenwagner: Abfahrt um 9 Uhr beim Sägewerk.

Fahrgemeinschaften mit dem Auto: Abfahrt um 9.30 Uhr beim Sägewerk. Für Ältere und Gehbehinderte gibt es einen Shuttle-Dienst von Staffel zur Festwiese. Von dort sind noch ca. 400 m bis zum Gipfelkreuz zu Fuß zurückzulegen (Waldweg).

Es ist keine Anmeldung erforderlich! Genügend Sitzgelegenheiten bei der Messe sind vorhanden.

Bei Regenwetter findet die Messfeier in der Gemeindehalle von Pennewang statt. Nähere Infos bei Claudia Mayr (0676/ 87 76 56 79) und als Aushang im Schaukasten und in den Geschäften.

ACHTUNG! An diesem Sonntag gibt es um 9:45 Uhr in der Pfarrkirche nur eine Andacht.

Wir bitten um Verständnis.

Claudia Mayr



Alle zwei Jahre findet Ende April die Offenhausner Pflanzenbörse statt, heuer war das bereits zum 5. Mal!

- Gute Werbung und ideale Lokalität bei Firma Silberholz,
- viele viele Pflanzenspenden großteils aus Offenhausens Gärten,



- reibungslose Versorgung mit Speis und Trank sowie ein Kuchenbuffet mit über 90 hausgemachten Mehlspeisen,
- viele fleißige Helfer: heuer 115 Personen und zu guter Letzt noch herrliches Frühlingswetter.

Das sind die Zutaten für ein gelungenes Fest, das wieder Gartenfreunde aus Nah und Fern nach Offenhausen lockte. Im Rahmen eines „Danke-Grillabends“ mit allen Mitarbeitern wurde der Reinerlös an den Finanzausschuss der Pfarre übergeben, denn die Innenrenovierung unserer Pfarrkirche muss in den nächsten Jahren ins Auge gefasst werden.

PFARRBÜCHEREI

Besuchen Sie doch unsere Bücherei in Offenhausen!

Die Öffnungszeiten sind:

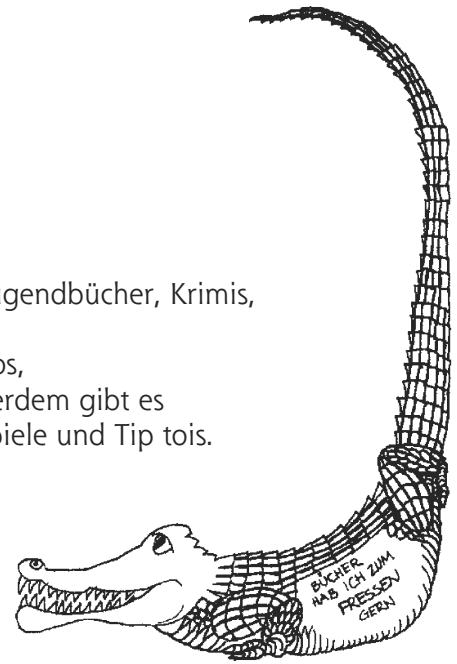
Donnerstag von	08.45 Uhr – 12.15 Uhr
Samstag von	19.00 Uhr – 20.00 Uhr
Sonntag von	09.00 Uhr – 09.45 Uhr
Und	10.45 Uhr – 11.30 Uhr

In der Bücherei können Sie in Bilderbücher, Zeitschriften, Kinder- und Jugendbücher, Krimis, Biografien und Romane von heiter bis ernsthaft schmökern.

Wir bieten auch Jahresabonnements an in Form eines Personenjahresabos, Familienjahresabo Buch und Familienjahresabo Buch und Spiel an. Außerdem gibt es bei uns auch Zeitschriften und Filme zum ausleihen, dazu Hörbücher, Spiele und Tip tois.

Wenn Sie wollen und Interesse haben, können Sie uns auch gerne in Form eines Ehrenamtes bei unseren arbeiten unterstützen. Es gibt immer was zu tun. Bücher schlichten, einbinden oder reparieren. Gerne können Sie uns auch bei den Ausleihzeiten helfen.

Kommen Sie doch einmal unverbindlich vorbei und sehen Sie sich um. Wir freuen uns auf Sie.
Das Büchereiteam



JÄGERSCHAFT

Jäger werden zur Tradition!

Heuer zum 2. Mal wurde die Jägerschaft von Offenhausen vom Pfarrgemeinderat ersucht, bei der Fronleichnamsprozession den Himmel und die Fahnen zu tragen.

Gerne haben die Jäger zugesagt und sich mit Hut und Standesbruch zur Verfügung gestellt.

Von Seiten der Pfarre kam ein Danke für das Mitgestalten und die Würde, die wir dem Fest damit gegeben haben.

Am Ende kam die Bitte, dass sich die Jäger nächstes Jahr wieder zur Verfügung stellen – gelebte Tradition?



ORTSBAUERNSCHAFT

Erntedankfest in Stadl Paura

Liebe Offenhausner und Offenhausnerinnen!

Am 13. September findet in Stadl Paura ein großes Bezirkserntedankfest statt, wo wir als Ortsbauernschaft die Gemeinde Offenhausen repräsentieren.

Ein Festzug mit Wägen, Musikkapellen, Pferdekutschen des gesamten Bezirkes zieht von Lambach zum Pferdezentrum Stadl Paura.

Im Anschluss wird es warmes Mittagessen geben und einen Schmankerlmarkt, bei dem umliegende Direktvermarkter ihre Produkte präsentieren.

Der Umzug findet auch bei Schlechtwetter statt - allerdings gleich im Pferdezentrum.

Wir laden Euch und Eure Familien ein, bei diesem Fest dabei zu sein!

Christine Wimmer

Im Monat Mai drehte es sich bei der Landjugend Offenhausen hauptsächlich um den Maibaum und die Mostkost. Am 31. April trafen wir uns bereits am Nachmittag, um den diesjährigen **Maibaum** bei den „**Mauzis in Voglsang**“ aufzustellen. In diesem Sinne bedanken wir uns bei unserem ehemaligen Landjugendleiter Ulrich Maurer und über die tatkräftige Unterstützungen bei jeglichen Veranstaltungen der Geschwister Ulrich, Roland, Lukas und Bernhard. Am 14. und 15. Mai war es soweit, die **Mostkost Offenhausen** der Landjugend und Ortsbauernschaft Of-



fenhausen stand vor der Tür. Es war für beide Vereine ein großer Erfolg. Wir bedanken uns an die zahlreiche Unterstützung der Landjugendlichen.

Da wir, die Landjugend, uns gut mit unseren Nachbarorten verstehen, ließen wir uns am Pfingstwochenende nicht davon abhalten, die Landjugend Gunskirchen bei dessen Mostkost in Irnharting zu besuchen. Zusammen verbrachten wir ein paar lustige Stunden bei dem einen oder anderen Glas Most. Unsere Nachbarn aus Meggenhofen veranstalten jedes Jahr das Hallenfest „Zwisl“. Heuer gab es am

Freitag eine Trachtenparty. Der Hauptpreis der größten Trachtengruppe war eine **Brauereibesichtigung inkl. Verkostung und Jause** in der **Grieskirchner Brauerei**. Daher ließen wir uns diese Gelegenheit am Freitag, 29. Mai nicht entgehen und marschierten mit 40 Mann/Frau in Tracht nach Zwisl. Wie nicht anders zu erwarten war, gewannen wir den Hauptpreis.

So vergingen die Tage und es war bereits Juni. Aber Halt: Der Maibaum steht noch! Daher trafen wir uns am 5. Juni in Voglsang um den Maibaum wieder niederzulegen. Auch an diesem Abend wurden wir mit einer Jause und Kuchen verköstigt. - **DANKE!**

Auch in diesem Quartal war die Landjugend sportlich unterwegs. Wir stellten beim SCO **Riesenwuzzler-Turnier** vier Teams zusammen. Leider konnten wir den Sieg vom letzten Jahr nicht wiederholen. Es war trotzdem ein lustiger und sportlicher Nachmittag. Am Abend trafen wir uns wieder gemeinsam am Sportplatz, um gemeinsam das Zeltfest des SCO mit Hoamspü zu besuchen.



Martina Steinbrückner, Pressereferentin

SENIORENRING

Einladung zur
Ortsmeisterschaft im Stöbeln
am **Samstag, 15. August 2015** um 13.00 Uhr
am Schulturnplatz
Ersatztermin: 12. September 2015

Startgeld: 20,00 € pro Moarschaft

Anmeldungen bei Wolfgang Mittendorfer, 0699 81676546

Um zahlreiche Teilnahme ersucht
der Seniorenring Offenhausen -
Obmann Wolfgang Mittendorfer

Einladung

zur

Kesselwurstparty

und

60 Jahre PVÖ Offenhausen

am 4. September 2015

im Sägewerk

Beginn: 11.00 Uhr

Angeboten werden:

- Würste aller Art aus dem Kessel
- Getränke
- Kaffee und Kuchen

Die Kesselwurstparty findet bei jeder Witterung statt.
Wir freuen uns auf Euren Besuch

Josef Feichtengruber und sein Team



PREMIERE DES JÄGERSTÄTTER-FILMS: "EINER VON UNS" VON DR. PETER SCHIERL UND LOTHAR RIEDL

Am Jägerstättergedenktage, am 21. Mai 2015, feierte der Film "Einer von uns" im Linzer Moviemento-Kino Premiere. Der Dokumentarfilm mit Reenactment-Szenen über Franz Jägerstätter von Dr. Peter Schierl und Lothar Riedl, erzählt die Geschichte des oberösterreichischen Landwirts und Mesners Franz Jägerstätter (1907 – 1943), der aus Gewissensgründen den Dienst in der Deutschen Wehrmacht verweigert hat und dafür wegen "Wehrkraftzersetzung" zum Tod verurteilt und hingerichtet wurde, aus gegenwärtiger Perspektive.

„Zwei Dinge haben mich bei der Arbeit zum Film sehr berührt. Die spirituellen Tiefe mit denen Jägerstätter seine Briefe geschrieben hat und sein unverbrüchlicher Glaube an die Auferstehung.“ so Regisseur Lothar Riedl. Für Drehbuchautor und Produzent Dr. Peter Schierl war einer der Beweggründe für den Film auch die internationale Strahlkraft die Franz Jägerstätter heute noch hat. Schierl selbst arbeitet bei der Weltbank in Washington und hat in Diskussionen mit den Mitarbeitern aus über 150 Ländern gemerkt, wie sehr Jägerstätter die Leute fasziniert.

Einer von uns bringt neue Erkenntnisse in die Diskussion um Jägerstätter ein, die neben dem erst 1990 veröffentlichten Gerichtsprotokoll auch auf zahlreichen Originalbriefen und Aufzeichnungen Jägerstätters beruhen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Gründe die für Jägerstätter - einem lebensfrohen Familienvater - ausschlaggebend waren den Wehrdienst zu verweigern, sowie sein Ringen um eine Entscheidung und die Rolle seiner Frau Franziska. Der Film baut insbesondere auch eine Brücke in

die Gegenwart und beschäftigt sich mit der Bedeutung Jägerstätters für die heutige Generation.

Bereits vor der Filmpremiere ging P. Christian Marte SJ in seiner Predigt zum Jägerstättergedenktage auf das Nein von Franz Jägerstätter ein. Ein Nein zum Hitler-Regime, das Jägerstätter von der Abstimmung zum sogenannten „Anschluss“ bis zum Tod durchgehalten hat. „Wenn wir uns von Franz heute etwas anschauen wollen, dann wird eine fromme Erinnerung nicht reichen. Damals wie heute geht es um die Gerechtigkeit, um die Sorge für die Schwachen“, so Marte. Und gab dann als



Foto: (© Diözese Linz - Daniel Alvermann, Erna Putz, Lothar Riedl, Peter Schierl bei der Filmpremiere im Movie-mento mit Moderatorin Gabriele Eder-Cakl)

Beispiel wo heute ein Nein von Christen gefordert ist: „zum Beispiel bei Katastrophenschutz-Zelten für Menschen auf der Flucht, obwohl wir in Österreich über genug feste Unterkünfte verfügen“.

**Marktgemeindeamt Offenhausen**
Pol. Bezirk Wels-Land, OÖ.
Gemeindeplatz 1, 4625 Offenhausen
Zl.: 846-0/2015, Wohnungsvergabe

Zugestellt durch Post.at
Ämtliche Mitteilung
Offenhausen, am 7.7.2015

**Offenhausen**
denn sein, in sein

DVR-Nr.: 0462943, UID ATU23476209
Telefon: + 43 (7247) 6155
Telefax: + 43 (7247) 6510 – 21
E: gemeindeamt@offenhausen.at
http://www.offenhausen.at

WOHNUNGSVERGABE altersgerechte Wohnung

Wohnhaus OÖ. Wohnbau – Bachstraße 4/EG/Top 1,
ehem. Wohnung von Frau Maria Loizenbauer:

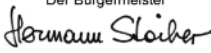
Altersgerechte 2-Raum-Wohnung im Erdgeschoß mit 51,55 m²+Loggia 7,19 m²

Bruttomiete: € 286,99/Monat inkl. BK-Anteil
Erforderl. Eigenmittel: € 1.619,52 einmalig

Diese Wohnung wird **per 1. Oktober 2015** neu vermietet.

Personen, welche Interesse an der oben angeführten Wohnung haben, mögen sich bitte bis **spätestens Freitag, 21. August 2015, 12 Uhr** mit dem ausgefüllten **Wohnungswerber-Fragebogen** (beim Gemeindeamt oder auf der Homepage unter Service/Download/Formulare erhältlich) und Beilage eines **Einkommensnachweises** beim Marktgemeindeamt Offenhausen bewerben.

Personen, die bereits eine Bewerbung für eine Wohnung abgegeben haben, ersuchen wir um Mitteilung, ob diese Bewerbung für eine dieser Wohnungen aufrecht ist.

Der Bürgermeister

Hermann Stoiber

AMTLICHE MITTEILUNGEN

AMTLICHE MITTEILUNGEN

MÜLLABFUHRTERMINE

MÜLLABFUHRTERMINE:

JULI			AUGUST			SEPTEMBER			OKTOBER		
M	1		S	1		D	1		D	1	
D	2		S	2		M	2		F	2	
F	3		M	3	Bio	D	3		S	3	
S	4		D	4	Gelber Sack	F	4		S	4	
S	5		M	5		S	5		M	5	Restmüll
M	6	Bio	D	6		S	6		D	6	
D	7		F	7		M	7	Restmüll	M	7	Papier
M	8		S	8		D	8		D	8	
D	9		S	9		M	9		F	9	
F	10		M	10	Restmüll	D	10		S	10	
S	11		D	11		F	11		S	11	
S	12		M	12		S	12		M	12	Bio
M	13	Restmüll	D	13		S	13		D	13	
D	14		F	14		M	14	Bio	M	14	
M	15	Papier	S	15	Mariä Himmelf.	D	15	Gelber Sack	D	15	
D	16		S	16		M	16		F	16	
F	17		M	17	Bio	D	17		S	17	
S	18		D	18		F	18		S	18	
S	19		M	19		S	19		M	19	
M	20	Bio	D	20		S	20		D	20	
D	21		F	21		M	21		M	21	
M	22		S	22		D	22		D	22	
D	23		S	23		M	23		F	23	
F	24		M	24		D	24		S	24	
S	25		D	25		F	25		S	25	
S	26		M	26	Papier	S	26		M	26	Nationalfeiertag
M	27		D	27		S	27		D	27	Bio
D	28		F	28		M	28	Bio	M	28	Gelber Sack
M	29		S	29		D	29		D	29	
D	30		S	30		M	30		F	30	
F	31		M	31	Bio				S	31	

ÄRZTLICHE SONN- UND FEIERTAGSDIENST:

Rufnummer Ärztenotdienst 141

Unter dieser Nummer erreichen Sie außerhalb der Ordinationszeiten und am Wochenende in dringenden Fällen den diensthabenden Arzt.

1455 Apothekenruf - 24-Stunden-Auskunftsservice in ganz Österreich



SPRECHTAGE IN SOZIALVERSICHERUNGSANGELEGENHEITEN

SVA der Bauern:

Wels, Bezirksbauernkammer, Rennbahnstraße 15

Zeit: 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 13.8., 10.9., 12.11. und 10.12.2015

Pensionsversicherungsanstalt – PVA:

Wels, Gebietskrankenkasse, Hans-Sachs-Straße 4

jeden Montag, Mittwoch und Freitag

(bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen)

Zeit: 8.00 bis 14.00 Uhr

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden empfehlen wir eine telefonische Terminvormerkung unter Tel. Nr.: 05/7807 37 39 00

Internationale Rentenberatung:

Sie sind oder waren in Österreich oder Deutschland tätig. Experten der Sozialversicherungsträger beraten Sie.

Pensionsversicherungsanstalt Landesstelle OÖ,

4021 Linz, Bahnhofplatz 8, Terminal Tower

Datum: 27.08., 24.9., 22.10., 26.11., 17.12.2015

Um frühestmögliche telefonische Terminvereinbarung wird gebeten: Tel. 05 03 03-36419

AUSBILDUNGSLEHRGÄNGE ZUR/ZUM (BETRIEBS-)TAGESMUTTER/-VATER!

Um als Tagesmutter/-vater daheim oder in einem Betrieb arbeiten zu können, ist die Absolvierung einer Tageselternausbildung erforderlich. Diese bietet der OÖ Familienbund in 2 Varianten an. So gibt es zum einen für Anfänger ohne pädagogische Vorbildung einen kombinierten Lehrgang, mit dem zwei Berufsabschlüsse (Tageseltern und Helfer/in) erlangt werden. Daneben gibt es noch einen Aufbaulehrgang für bereits ausgebildete Pädagog/innen und Helfer/innen.

2 Kombi-Lehrgänge Tagesmütter/-väter & Helfer/innen. Der Kombi-Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche:

Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Begleitend zum Lehrgang ist ein Praktikum (40 EH) zu einem Teil bei einer Tagesmutter und in einer Kinderbetreuungseinrichtung zu absolvieren, das einen Einblick in den künftigen Arbeitsalltag bietet und eine Facharbeit zu schreiben. Gebühr: 1190 Euro (FB-Mitglieder 990 Euro).

Termine:

FBZ Regau/Vöcklabruck: 02.Oktober – 19.Februar 2016

FBZ Lichtblick/Pregarten: 09.Oktober – 26.Februar 2016

OÖ FAMILIENBUND FAMILIENBUND AKADEMIE

TAGESMÜTTER/-VÄTER & HELFER/INNENLEHRGANG

TAGESMÜTTER/-VÄTER & HELFER/INNENAUSBILDUNG DES OÖ FAMILIENBUNDES

FREITAG, 02.10.2015 BIS FREITAG, 19.02.2016

KURSORT FAMILIENBUNDZENTRUM REGAU/VÖCKLABRUCK

Aufbaulehrgang Tagesmutter/-vater

Der Aufbaulehrgang für Pädagog/innen und Helfer/innen dient zur Vermittlung der speziell für die Betreuung von Tageskindern relevanten Grundlagen. Dazu zählen für Helfer/innen folgende Module: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Recht, Familiensysteme, Zeit- und Haushaltsmanagement und Umgang mit Missbrauchsfällen. Pädagoginnen müssen nur 3 Bausteine davon besuchen - verpflichtend Rechtsgrundlagen und Umgang mit Missbrauch. Ein drittes Modul ist frei wählbar. Helfer/innen müssen noch ein Praktikum absolvieren und eine Facharbeit schreiben. Gebühren für Helfer: 440,- Euro (FB-Mitglieder: 390,- Euro), f. Pädagogen: 160,- Euro (FB-Mitglieder 160,- Euro)

TIPP: Pädagog/innen dürfen sofort als Tagesmutter arbeiten und den Lehrgang berufsbegleitend besuchen.

Termin: 25.September 2015 – 4.Dezember 2015

Ort: Familienbundzentrum Linz-Kleinmünchen

Anmeldung und weitere Infos unter 0732/60 30 60 12, tageseltern@ooe.familienbund.at oder www.ooe.familienbund.at

OÖ FAMILIENBUND FAMILIENBUND AKADEMIE

KOMBINIERTE TAGESMÜTTER/-VÄTER & HELFER/INNENAUSBILDUNG

richtet sich an alle Frauen und Männer,

- die als Tagesmutter/-vater und/oder als Helfer/in in einer Oö. Kinderbetreuungseinrichtung tätig sein möchten
- die Freude und Erfahrung an der Arbeit mit Kindern haben und physisch und psychisch geeignet sind
- die über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Eltern mitbringen
- Interesse an Weiterbildung haben
- über gute Deutschkenntnisse verfügen
- die mindestens 19 Jahre alt sind und einen Pflichtschulabschluss nachweisen können

INFOS & ANMELDUNG

Telefonisch unter 0732/603060 DW 12, per Fax: 0732/303060 DW 11.
Per E-Mail: tageselternausbildung@ooe.familienbund.at
Schreiben: OÖ Familienbund, Familienverbände, Haus der Kultur, 4021 Linz
Anmeldung und Infos auf www.ooe.familienbund.at/sozialdienste.html

Ausbildungsumfang: 172 Unterrichtseinheiten (UE)

- 110 UE Theorie, 22 UE Erste Hilfe Kurse, 40 UE Praktikum (bei Tagesmutter u. in Kinderbetreuungseinrichtung)

Inhalte:

- Rechtliches, Elternarbeit, Kommunikation, Konfliktmanagement, Entwicklungspsychologie, Umgang mit Missbrauch, Gesundheit, Hygiene und Ernährung, Zeit- u. Haushaltsmanagement, Pädagogik und Didaktik inkl. Lernbetreuung (umfangreiches Repertoire an Spielen, Liedern und Ritualen), medizinische Grundlagen u. Informationen über Erstversorgung bei Kindern sowie weitere wertvolle Tipps für den Berufsalltag

Termin:

- Freitag nachmittags
- Samstag ganztags

Gebühr: € 990,- für FB-Mitglieder, € 1190,- für Nicht-Mitglieder

EBO

Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2015

Am **Sonntag, dem 27. September 2015**, finden in Oberösterreich die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt.

1. Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollenden, in der Wählerevidenz der Gemeinde eingetragen sind und am Stichtag (7. Juli 2015)
 - die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen
 - in der betreffenden Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind
 - EU-Bürger mit Hauptwohnsitz in Offenhausen sind für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl wahlberechtigt, sofern sie in der Wählerevidenz eingetragen sind.
2. Jedem Wahlberechtigten wird rechtzeitig eine „Amtliche Mitteilung – Wahlinformation“ zugestellt, die zur Stimmabgabe mitzubringen ist.
3. Das **Wahllokal** befindet sich diesmal im **Foyer des Sägewerkes (Veranstaltungshalle, Herrenstraße 4)**
4. **Wahlzeit** ist durchgehend von **7:30 bis 14:00 Uhr**
5. Bettlägerige Personen und Personen, die infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit das Wahllokal nicht aufsuchen können, werden auf Wunsch von einer besonderen Wahlkommission in ihrer Wohnung aufgesucht. Die geheime Stimmabgabe wird auch in diesem Fall gewährleistet. Eine Wahlkarte ist rechtzeitig zu beantragen.
6. Wahlberechtigte, die voraussichtlich am Wahltag, insbesondere wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen oder beruflichen Gründen verhindert sein werden, ihr Wahlrecht in der Gemeinde, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind, auszuüben, haben Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte.

Die Ausstellung einer Wahlkarte ist bei der Gemeinde spätestens am dritten Tag vor dem Wahltag zu beantragen. Der Antrag kann mündlich oder schriftlich oder nach Maßgabe der vorhandenen technischen Mittel auch im Wege automationsunterstützter Datenübertragung gestellt werden.

Eine telefonische Beantragung einer Wahlkarte ist unzulässig.

Während der Amtsstunden besteht die Möglichkeit, die Wahlkarten im Gemeindeamt abzugeben.

Ergebnis EU-Austritts-Volksbegehren 24. Juni - 1. Juli 2015

Offenhausen: 64 Unterschriften, das sind 5,12 % der Stimmberechtigten

Sonnenstrom aus Offenhausen

Das Umweltcenter Raiffeisenbank Gunskirchen eGen. errichtet und betreibt auf dem Dach des Sägewerks in Offenhausen eine Photovoltaikanlage. Auf der südwestlich



ausgerichteten Dachfläche wurden 162 Stück Module der Marke QCells (Euorp. Produktion) montiert, womit eine Leistung von 43 kWp erreicht wird. Weiters wurden 2 Stück Fronius Wechselrichter eingebaut. Mit dieser Anlage sollen in einem Jahr ca. 46.000 kWh Strom produziert werden, was dem Strombedarf von rund 10 Haushalten entspricht. Die genauen Produktionsmengen können jederzeit auf der am Sägewerk angebrachten Informationsanzeige abgelesen werden. Die Inbetriebnahme der Anlage ist für die Kalenderwoche 29 geplant. Interessant ist auch, dass diese Anlage als Bürgerbeteiligungsmodell gestaltet wird. Wer sein Geld in erneuerbare Energie investieren will, kann sich über die genauen Details bei der Raiffeisenbank in Offenhausen informieren.

Foto PV-Anlage: v.l.n.r. Bgm. Stoiber, Vbgm. Stürzlinger, AL Hofinger, Dir. Dr. Pupeter

Wels-Land tanzt in Wien

Am 16. Jänner 2016 findet im Austria Center Vienna der 115. Ball der Oberösterreicher in Wien statt. Dabei handelt es sich um den größten Trachtenball Österreichs und um eine der meistbesuchten Ballveranstaltungen in der Bundeshauptstadt.

Traditionell wird der Ball von jenem Bezirk organisiert, in dem die Landesausstellung stattfindet. 2016 ist das der Bezirk Wels-Land mit der Landesausstellung „Mensch und Pferd“ in Stadl-Paura und Lambach.

Unter dem Motto „Mensch und Pferd – Kult und Leidenschaft“ werden die Vielfalt, Tradition, Geschichte, Wirtschaft, Kultur und Lebensweisen des Bezirkes den rund 5000 Ballgästen präsentiert. Für dieses besondere Bal-

lereignis werden zahlreiche Vereine, Musiker, Tänzer und Sänger aus dem Bezirk sorgen.

Obwohl es bis zum 16. Jänner noch über sechs Monate sind, laufen die Vorbereitungen des Ballkomitees auf Hochtouren.

„Wir von der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land werden gemeinsam mit den Gemeinden alles daransetzen, eine tolle, unvergessliche Ballnacht für die Besucher auf die Füße zu stellen.“, verspricht Ballkoordinator Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber.

Weitere Informationen können Sie ab Mitte August unter www.ball-der-oberoesterreich.at erhalten.

Gelber Sack: zu viele Fehlwürfe

Beim Befüllen des Gelben Sackes ist mehr Disziplin gefragt. Im ersten Quartal war der Anteil an Fehlwürfen, großteils Restabfall, mit 25% erschreckend hoch. Als Konsequenz werden Schwerpunktkontrollen bei der Abholung durchgeführt. Wenn die Säcke viel falsches Material enthalten, werden sie stehengelassen.

Was darf in den Gelben Sack?

Im Gelben Sack sind alle Kunststoff- und Metallverpackungen richtig entsorgt. Weiters ist er auch für alle Verbundverpackungen, zum Beispiel Getränkekartons, vorgesehen.

Was passiert mit dem Gelben Sack?

Der Inhalt wird in einer Sortieranlage in Hörsching maschinell und händisch in mehrere Fraktionen aufgeteilt. Ungefähr ein Drittel des Materials kommt in die stoffliche Verwertung - neue Produkte entstehen. Der Rest dient als Ersatzbrennstoff und wird in Industriebetrieben zur Energieversorgung eingesetzt.

Für Detailfragen stehen die Abfallberater am Misttelefon unter der Telefonnummer 07242/54060 zur Verfügung. Informationen zu Verpackungsthemen gibt es auch auf www.umweltprofis.at



SOZIALBERATUNGSSTELLE LAMBACH
4650 Lambach
Karl-Köttl-Straße 1

Die Sozialberatungsstelle ist eine wichtige Drehscheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales. Wir unterstützen Sie mit Hilfestellung bei:

- Mietrückständen (sofortige Reaktion – erspart Zusatzkosten)
- drohendem Wohnungsverlust
- Wohnbeihilfeanträgen

Für Menschen die von Wohnungsverlust betroffen sind gibt es ein Netzwerk zur Unterstützung. Eine Anlaufstelle ist die Sozialberatungsstelle.

Nähere Informationen in der Sozialberatungsstelle Lambach

Öffnungszeiten:

Montag: 9:00 - 12:00
Mittwoch: 8:00 - 12:00
Donnerstag: 9:00 - 12:00

Tel.: 07245 22259
Mobil: 0664 198 11 02
E-Mail: sbs.lambach@aon.at

Vorbereitet für die Katastrophenschutz-Arbeit – STABS-Koffer für Oberösterreichs Gemeinden

Einen praktischen Alukoffer für die Katastrophenschutz-Stabsarbeit erhalten alle oberösterreichischen Gemeinden, deren Katastrophenschutz-Führungskräfte die „Basisausbildung Katastrophenschutz“ absolviert haben. „Auch auf Gemeindeebene sollen die Verantwortlichen künftig noch besser gerüstet sein. Alles was im Krisen- und Katastrophenfall für die Stabsarbeit auf Gemeindeebene wichtig ist, gibt es gesammelt mit dem Griff zum STABS-Koffer“, erklärt Katastrophenschutz-Referent Landesrat Max Hieglsberger, der im Bezirk Wels-Land die Koffer übergab.

Der „STABS-Koffer“ des OÖ Zivilschutzes enthält alle wichtigen Utensilien für die Arbeit im Katastrophenfall und soll für die Gemeinden sowohl im Ernstfall als auch bei Planspielen eine wertvolle Unterstützung sein. BüROUTENSILIEN wie USB-Sticks, spezielle Schreibwerkzeuge und Ablagefächer und Kartenmaterialien beinhaltet dieser Koffer genauso wie eine Kurbeltaaschenlampe, die gleichzeitig auch als Radio und Handyladegerät dienen kann. Hilfreiche Unterlagen für die Arbeit der jeweiligen Stabsfunktion sind ebenfalls enthalten.

„Mit dem STABS-Koffer erleichtern wir das Katastrophenschutzmanagement enorm – mit Hilfsmitteln für die einfache Lageführung, praktischen Produkten für die Stabsarbeit und wichtigen Infomaterialien“, erklärt Zivilschutz-Landesgeschäftsführer Josef Lindner. In vielen Sitzungen erarbeiteten die Mitglieder der Arbeitsgruppe die Zusammenstellung und inhaltliche Aufbereitung. Die Arbeitsgruppe setzte sich aus Zivilschutz-Präsident NR Mag. Michael Hammer, Zivilschutz-Vizepräsident LABg. Markus Reitsamer, Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner (Vöcklabruck) und Bezirkshauptmann Mag. Werner Kreisl (Perg), OBR Ing. Siegfried Hörschläger (OÖLFV), BR Hofrat Dr. Erich Hemmers (OÖLFV), Mag. Gerald Riedl und Erwin Schabetsberger vom Land OÖ (IKD), Bgm. Franz Steininger (Fischlham), Bgm. Mag. Erwin Stürzlinger (Bad Wimsbach), Amtsleiter Hermann Neustifter (Dietach) und Zivilschutz-Landesgeschäftsführer Josef Lindner zusammen.

Koffer-Übergabe:

Im Bezirk Wels-Land fand die offizielle Koffer-Übergabe im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz in Pennewang statt. Die Gemeinden hatten sich in Zusammenarbeit mit ihrer Bezirkshauptmannschaft in den vergangenen Monaten intensiv mit dem Thema Katastrophenschutz-Arbeit auseinandergesetzt. „Mit der Basisausbildung Katastrophenschutz und dem STABS-Koffer wurde ein umfassendes Projekt realisiert, das in Österreich einzigartig ist und den Katastrophenschutz in Oberösterreich auf eine neue Ebene hebt. Bei Gefahren und Katastrophen braucht es ein professionelles Krisenmanagement auf Seiten der Behörden und Einsatzorganisationen. Eine gute Vorbereitung ist hier unerlässlich“, erklärt Zivilschutz-Landesgeschäftsführer Josef Lindner. Der STABS-Koffer dient den Entscheidungsträgern der Gemeinden im Bezirk Wels-Land dabei künftig als große Unterstützung. Auch die Bezirkshauptmannschaft Wels-Land erhielt einen solchen STABS-Koffer.



Gütesiegel geplant

In weiterer Folge sollen Gemeinden, die sich besonders um den Katastrophenschutz und die Eigenvorsorge in der Bevölkerung verdient gemacht haben, mit dem Gütesiegel „Sichere Gemeinde“ ausgezeichnet werden.

Fotos, Filmaufnahmen von alter Wäscheschwemme gesucht !

Wir suchen alte Fotos, Filme, Videos von der Wäscheschwemme. Wenn jemand solches Material besitzt, bitte am Gemeindeamt (07247 6155) melden.

Sicher GRILLEN – Info vom OÖ. Zivilschutz

...hier unsere SICHERHEITSTIPPS!

- Achten Sie darauf, dass der Grill so zusammengebaut wird, wie es in der Gebrauchsanweisung beschrieben wird
- Stellen Sie den Grill immer standsicher an
- einen offenen Platz auf
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der
- Gasanschluss richtig befestigt wurde und
- alle Zubehörteile gewartet sind
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen ein (mindestens 5 Meter)
- Passen Sie auf Kinder und Tiere auf!
- Kinder werden von offenem Feuer magisch angezogen. Kindgerechte Aufklärung über die möglichen Gefahren kann so manches Unglück verhindern
- Benutzen Sie eine Schürze und Handschuhe! Achten Sie darauf, dass keine lockeren Kleidungsstücke in die Nähe der Flammen kommen
- Verwenden Sie das richtige Zubehör z.B. langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Brandwunden unter fließendes, lauwarmes Wasser (ca. 20°) halten und steril abdecken!



KLEIDER TAUSCHEN LEUTE!

MEINS FÜR DEINS

kleidertauschen@gmail.com

Das Tauschfieber breitet sich aus

Kleidertauschpartys sind in vielen Städten Österreichs schon lange voll im Trend und auch in Offenhausen wird im Herbst wieder getauscht. Bereits zum 3. Mal findet im Pfarrsaal das große Kleidertauschen statt – drum: Durchstöbert schon mal euren Kleiderkasten und sucht raus, was ihr sowieso nicht mehr anzieht, euch aber zum Wegwerfen doch zu schade ist. Bei uns könnt ihr euch dafür was Neues aussuchen und eure aussortierten Teile finden womöglich eine neue glückliche Besitzerin.

16. Oktober 2015
ab 19:00 Uhr im Pfarrsaal



Von den bisherigen Veranstaltungen können wir sagen: es ist für alle Altersklassen, in allen Größen und für jeden Geschmack etwas dabei.

Getauscht wird Kleidung aller Art und in allen Größen, Taschen, Schmuck, Schuhe, Tücher, Gürtel und andere Accessoires. Die Sachen müssen natürlich sauber sein und werden bei der Annahme geprüft. Kleiderabgabe ist am Vorabend von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr.*

Es ist aber auch möglich, die Sachen direkt zur Veranstaltung mitzubringen.

Nähere Infos gibt es auf unserer Facebook-Seite oder per Mail an kleidertauschen@gmail.com

**ausgenommen Unterwäsche, Sportkleidung, Kinderkleidung, Sommersachen*

wir gratulieren

Altersjubilare im 3. Vierteljahr:

Es vollenden

das 98. Lebensjahr:

Schuster Rosalia, Kurzenkirchen

im Juli

das 96. Lebensjahr:

Stockinger-Kierner Zäzilia Pfaffendorf

im September

das 85. Lebensjahr:

Toninger Franz, Großkrottendorf

im Juli

Raab Otto, Pfaffendorf

im Juli

das 80. Lebensjahr:

Stiefmüller Katharina, Gartenstraße

im Juli

Strasser Josef, Pfaffendorf

im Juli

Stürzlinger Berta, Moos

im September

das 75. Lebensjahr:

Hoffmann Dietmar, Siedlung

im Juli

Reinthal Theresia, Moos

September

das 70. Lebensjahr:

Grüblbauer Annemarie, Bräuhäusstraße

im August

Glötzer Margarete, Würting

im Spetember

Goldene Hochzeiten

Franz und Christa Weiss, Kapsamerstraße 3

im Juli

Ernst und Annemarie Grüblbauer, Bräuhäusstraße 15

im Juli

Der Bürgermeister, die Gemeindevertretung und die Gemeindebdiensiteten wünschen allen Offenhausenerinnen und Offenhausenern einen schönen Sommer und erholsame Ferien!



Hausärztlicher Notdienst im Bezirk Wels-Land neu organisiert.

Ab 1. Juli 2015 gelten im Bezirk Wels - Land neue Bestimmungen für den hausärztlichen Notdienst an Wochenenden und Feiertagen. Der gesamte Bezirk wird an Wochenenden und an Feiertagen durch 2 Ordinationen mit fixen Öffnungszeiten und zusätzlich einem Visitedienst, der bei Bedarf zu den Patienten nach Hause kommt, ärztlich versorgt. Die wichtigste Information für Patienten: Den Notruf 141 wählen, dort erfährt man alles Weitere.

Der hausärztliche Notdienst (HÄND) steht all jenen zur Verfügung, die außerhalb der Ordinationszeiten dringend einen Arzt brauchen. Allgemeinmedizinerinnen und –mediziner sind dafür abends, in der Nacht, an Wochenenden und Feiertagen im Einsatz. Wer gerade Bereitschaftsdienst hat, erfährt man über den **Notruf 141**. Die Hausärztinnen und Hausärzte des Bezirkes teilen sich die Dienste auf und wechseln sich jeweils nach 12 Stunden ab.

Im Bezirk Wels-Land gibt es mit 1. Juli 2015 eine Neuregelung für den hausärztlichen Sonn- und Feiertagsdienst. Ähnliche Neu-Organisationen gibt es übrigens bereits in anderen Bezirken wie Perg, Eferding-Grieskirchen, Schärding, Freistadt, Rohrbach, Urfahr-Umgebung, Vöcklabruck und Linz-Land. Dort hat man damit sehr gute Erfahrungen gemacht.

Ein größerer Betreuungsbereich und gute Versorgung: Wie geht das?

Keine Frage: Viele Hausärztinnen und Hausärzte sind froh über weniger Dienste, denn auch sie haben Familien, die sie brauchen. Doch ebenso haben die Patientinnen und Patienten Vorteile: Wer als Mediziner nach einem regulären, langen Arbeitstag Bereitschaftsdienst in der Nacht hat, kommt 24 Stunden fast nicht zum Schlafen und startet so in den nächsten Ordinationstag. Für die Patienten ist es aber besser, wenn ihr Arzt fit und ausgeruht ist. Die Neuorganisation der Dienste ist aber auch wichtig, um die landärztliche Versorgung in Zukunft zu sichern: „In den kommenden Jahren gehen immer mehr Landärzte in Pension. Schon jetzt ist es schwierig, Nachfolger zu finden. Gegensteuern kann man mit Maßnahmen, die den Beruf attraktiver machen. Weniger Notdienste tragen dazu sicher bei. Außerdem ist die Sprengelordnung veraltet, die Menschen sind heute ja viel mobiler als früher“, so Mag. Martin Keplinger, der bei der Ärztekammer für den HÄND zuständig ist.

An Wochenenden / Feiertagen gilt...

- An Wochenenden und Feiertagen ist der hausärztliche Notdienst über die Rufnummer 141 erreichbar.
- Die regulären Ordinationszeiten (auch die Nachmittags-, Abend- und Samstagsordinationen) der Hausärzte sind von den Bestimmungen zum hausärztlichen Notdienst nicht betroffen.
- An Wochenenden und Feiertagen gibt es im Rahmen des hausärztlichen Notdienstes einen übergeordneten Fahrdienst („**Visitedienst**“), der die Ärzte in zwei, zu bestimmten Zeiten geöffneten Ordinationen unterstützt. Dieser macht vom jeweiligen Standort (Wels) aus Krankenbesuche. Dieser Visitedienst steht am **Wochenende und an Feiertagen von 7.00 bis 19.00 Uhr** (Tagdienst) und von **19.00 bis 7.00 Uhr** (Nachtdienst) zur Verfügung
- An Wochentagen ist der ärztliche Notdienst außerhalb der Ordinationszeit wie bisher über die Rufnummer 141 erreichbar.

Was muss der Patient im Bedarfsfall tun.... Notruf 141

Es ist ganz einfach: Wer medizinische Hilfe am Abend, in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen braucht, ruft den Notruf 141. Dort meldet sich ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes, der den Patienten an einen Arzt weitervermittelt oder bei Bedarf einen Hausbesuch organisiert, wenn der Patient nicht transportfähig ist. „Uns Ärzten ist wichtig, dass die Menschen im Bezirk den hausärztlichen Notdienst richtig nutzen. Er ist nur für akute, dringliche Beschwerden gedacht, bei denen der Patient sofort medizinische Hilfe braucht. Für kleinere bzw. chronische Beschwerden sollen sich die Betroffenen bitte zu regulären Ordinationszeiten an ihren Hausarzt bzw. ihre Hausärztin wenden“, so die Bezirksärztevertreter Dr. Pjeta und MR Dr. Schatzberger

BEZIRK WELS-Land - Betroffene Sprengel

Sprengelnummer / Bezirk	Gemeinden
109	Gunskirchen, Pennewang, Komaten a.l. / Meggenhofen, Pichl bei Wels, Bachmanning, Aichkirchen, Offenhausen
110	Lambach, Stadl Paura, Edt bei Lambach, Neukirchen bei Lambach
111	Steinerkirchen a. d. Traun., Fischlham, Steinhaus bei Wels, Eberstallzell, Bad Wimsbach-Neydharting
112	Weißkirchen, Schleißheim, Marchtrenk, Holzhausen

Hausärztlicher Notdienst an **WOCHENEND- UND FEIERTAGEN**:

Bestimmungen ab 1. Juli 2015

- Zwei **Ordinationsdienste** werden in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr in den Bereichen Wels West und Ost angeboten
- Zusätzlich gilt durchgehend der neue Visitedienst für den gesamten Bereich in der Zeit von **7.00 bis 19.00 Uhr** (Tagdienst) und von **19.00 bis 7.00 Uhr** (Nachtdienst), falls ein Hausbesuch nötig ist.

Achtung!

Für die Gemeinden: Sattledt, Sipbachzell und Buchkirchen gibt es vorerst keine Änderung. Der Hausärztliche Notdienst bleibt hier wie bisher bestehen.

Das Notarzteinsetzfahrzeug (NEF) ist von dieser Regelung nicht betroffen!



VERANSTALTUNGSKALENDER 2015



Datum	Veranstaltung	Veranstalter
Juli - August	Ferienspiele 2015	Vereine und Gemeinde
20.-24.07.	Tenniskurs für Schüler und Jugendliche	SCO, ZV Tennis
02.08	Jahreshauptversammlung	SCO
15.08.	Ortsmeisterschaft im Stöbelwerfen	Seniorenring
16.-22.08.	Jungscharlager 2015	Jungschar
24.-28.08.	Tenniskurs für Schüler und Jugendliche	SCO, ZV Tennis
29.08.	"Um 8 in Tracht"	FF-Offenhausen
29.-30.08	Beachvolleyballturnier	Volleyballverein
30.08.	Sternwallfahrt	Pfarre
September		
04.09.	Kesselwurstparty im Sägewerk	Pensionistenverband PVÖ
05.09.	Asphaltstock-Straßenturnier	SCO, ZV Stockschiützen
12.09.	4. Offenhausener Marktlauf mit Dämmerochoppen	SCO, ZV Fußball und SC Torpedo Offenhausen
12.09.	Ersatztermin: Stöbelturnier	Seniorenring
19.09.	Ersatztermin: Asphaltstock-Straßenturnier	SCO, ZV Stockschiützen
19.09.	Herbstkonzert – The Show must go on Vol. 4	Musikverein
27.09.	Wahlen: Gemeinderatswahl, Landtag- und Bürgermeis-terwahl	Gemeinde
Oktober		
02.10.	Angelobung der Grundwehrdiener	Bundesheer/Gemeinde
04.10.	Erntedank- und Pfarrfest im Sägewerk	Pfarre
09. + 10.10.	Weinkost im Sägewerk	ÖAAB